
327/A-BR/2022

Eingebracht am 07.04.2022

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Antrag

der Bundesrätinnen und Bundesräte Christine Schwarz-Fuchs, Karl Bader, Korinna Schumann,
Christoph Steiner, Marco Schreuder
Kolleginnen und Kollegen

betreffend eine parlamentarische Enquete des Bundesrates gemäß § 66 GO-BR zum Thema **„Die Zukunft dezentraler Lebensräume“**

Am Mittwoch, 01. Juni 2022 soll **ab 09:00 Uhr** eine parlamentarische Enquete des Bundesrates gemäß § 66 GO-BR zum nachstehenden Thema abgehalten werden:

„Die Zukunft dezentraler Lebensräume“

Der Bundesrat wolle beschließen:

Gemäß § 66 GO-BR wird eine parlamentarische Enquete abgehalten, wobei hinsichtlich des Termins, des Gegenstandes und der Tagesordnung folgendes beschlossen wird:

1. Termin:

Mittwoch, 01. Juni 2022, **09:00 bis 13:00 Uhr**, Großer Redoutensaal

2. Gegenstand:

„Die Zukunft dezentraler Lebensräume“

3. Tagesordnung und Referent/-innen:

I. Eröffnung und Begrüßung:

09:00 Uhr

Mag. Christine Schwarz-Fuchs, Präsidentin des Bundesrates

Keynote:

09:05 Uhr

„Die peripheren Regionen stärken“ - Dipl.-Ing. Dr. Franz Fischler, Kommissar a.D. (20 Min)

„Regionale Ausgestaltung von arbeitsmarktpolitischen Programmen“ - BM Dr Martin Kocher, Bundesminister für Arbeit (10 Min)

„Die Energiewende als Zukunftschance für die Regionen“ - BM Leonore Gewessler, BA, Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (10 Min)

II. PANEL I

09:45-10:45 Uhr Referate/Statements: je 20 Min

- a. **Vorarlberg - die progressive Provinz** - Mag. Markus Wallner, Landeshauptmann Vorarlberg
- b. **Unsere Initiativen für eine starke Region** - Mag. Hans Peter Doskozil, Landeshauptmann Burgenland
- c. **Stärken und Schwächen der österreichischen Regionen** - Univ -Prof. MMag Gabriel

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Felbermayr, WIFO

Kurze Diskussion (30 Minuten)

III. PANEL II „Strategien für starke dezentrale Regionen“

11:15-12:05 Uhr

Referate/Statements: je 10 Min

- a. **Landkreis Cham/Bayrischer Wald - auf dem Weg zur Scientific Open Region** - Prof. Dr. Markus Lemberger, Volkswirtschaftslehre München
- b. **Herausforderungen der digitalen Transformation im Raumkontext** - Jacqueline Hofer, Staatssekretariat f. Wirtschaft SECO
- c. **Neue Rahmenbedingungen für die regionale Wirtschaft** - Univ.-Prof- Dipl.-Ing Sybilla Zech, TU Wien
- d. **Die regionalen Wirtschaftsstandorte stärken** - Bgm. KommR Matthias Krenn, WKÖ
- e. **Bedeutung v. Wissenschaft u. Forschung für regionale Entwicklung** - Mag Brigitte Hütter, MSc, Universität f. künstlerische und industrielle Gestaltung Linz

IV. Statements der Fraktionsvorsitzenden des Bundesrates

12:05-12:25 Uhr

Je Fraktionsvorsitzende/r 5 Min.

Allgemeine Diskussion (30 Minuten)

V. Schlussworte der Präsidentin

12:55 Uhr

Teilnehmer/innenkreis:

- 17 Bundesrätinnen und Bundesrate im Verhältnis: 8 ÖVP : 5 SPÖ : 3 FPÖ : 1 Grüne + 1 BR OF
- 13 Mitglieder des Nationalrates im Verhältnis: 5 ÖVP: 3 SPÖ : 2 FPÖ : 2 GRÜNE : 1 NEOS
- die Referenten/-innen
- 1 Mitglied des Europäischen Parlaments je Parlamentsklub
- 1 Vertreter/-in der Europäischen Kommission
- Je 2 Vertreter/-innen der Landesregierungen der Bundesländer
- die Präsident/-innen der Landtage sowie je 2 Vertreter/-innen der Landtage

je 1 Vertreter/in:

- des Bundeskanzleramtes
- des Bundesministeriums für EU und Verfassung im Bundeskanzleramt
- des Bundesministeriums für Frauen, Familie, Integration und Medien im Bundeskanzleramt
- des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport
- des Bundesministeriums für Europäische und internationale Angelegenheiten
- des Bundesministeriums für Arbeit
- des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung
- des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort
- des Bundesministeriums für Finanzen
- des Bundesministeriums für Inneres
- des Bundesministeriums für Justiz
- des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

- des Bundesministeriums für Landesverteidigung
- des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
- des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

je 1 Vertreter/in:

- der Bundesarbeiterkammer
- der Industriellenvereinigung
- des Österreichischen Gewerkschaftsbundes
- der Wirtschaftskammer Österreich
- der Landwirtschaftskammer Österreich

je 1 Vertreter/in folgender Institutionen:

- des Städtebundes
- des Gemeindebundes

Öffentlichkeit:

Gemäß § 66 Abs. 3 GO-BR wird der Öffentlichkeit nach Maßgabe der räumlichen Möglichkeiten, unter Bevorzugung von Medienvertreter/innen, Zutritt gewährt.

Vorsitzführung:

09:00-10:00 Uhr:	Mag. Christine Schwarz-Fuchs, Präsidentin des Bundesrates
10:00-11:00 Uhr:	Günther Novak, Vizepräsident des Bundesrates
11:00-12:00 Uhr:	Sonja Zwazl, Vizepräsidentin des Bundesrates
12:00 Uhr-Ende:	Mag Christiane Schwarz-Fuchs, Präsidentin des Bundesrates

In formeller Hinsicht wird beantragt, diesen Antrag gemäß § 16 Abs. 3 GO-BR ohne Ausschussvorberaterung unmittelbar in Verhandlung zu nehmen.